

# Freistellungsauftrag für Kapitalerträge

und Antrag auf ehegattenübergreifende Verlustverrechnung

An die Bausparkasse Schwäbisch Hall AG, 74519 Schwäbisch Hall

Gilt nicht für Betriebseinnahmen und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung

▶  Bausparnummer  Kennbuchstabe

▼ **Folgende Felder nur ausfüllen, wenn Angaben zu ändern oder nicht vordruckt sind!**  
**Bitte in Großbuchstaben ausfüllen:** A B C D - 1 2 3 ▼

**Gläubiger der Kapitalerträge**

Vorname

Zuname

Geburtsdatum/  
abw. Geburtsname

(Steuer-) Identifikationsnummer   **Einzelfreistellungsauftrag für oben genannten Ehegatten**

**Ehepartner**

Vorname

Zuname

Geburtsdatum/  
abw. Geburtsname  
Ehepartner

(Steuer-) Identifikationsnummer   **Gemeinsamer Freistellungsauftrag für Ehegatten \*)**

Straße, Hausnummer

PLZ/Ort

Hiermit erteile ich/erteilen wir \*\*) Ihnen den Auftrag, meine/unsere \*\*) bei Ihrem Institut anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen und/oder bei Dividenden und ähnlichen Kapitalerträgen die Erstattung von Kapitalertragsteuer zu beantragen, und zwar

▶ **Bitte unbedingt ausfüllen!** ( Zutreffendes ankreuzen)

bis zu einem Betrag von , - € (bei Verteilung des Sparer-Pauschbetrags auf mehrere Kreditinstitute)

bis zur Höhe des für mich/uns \*\*) geltenden Sparer-Pauschbetrags von insgesamt  801 €  1.602 € \*\*)

über 0,- € \*\*\*) (nur Antrag auf ehegattenübergreifende Verlustverrechnung)

Dieser Auftrag gilt ab dem   bzw. ab Beginn der Geschäftsverbindung

T T M M J J J J

so lange, bis Sie einen anderen Auftrag von mir/uns \*) erhalten oder bis zum

Widerruf/Löschung eines bestehenden Freistellungsauftrags

T T M M J J J J

Die in dem Auftrag enthaltenen Daten werden dem Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45d EStG). Ich versichere/Wir versichern \*\*), dass mein/unsere \*\*) Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen, das BZSt usw. den für mich/uns \*\*) geltenden Höchstbetrag von insgesamt 801 €/1.602 € \*\*) nicht übersteigt. Ich versichere/Wir versichern \*\*) außerdem, dass ich/wir \*\*) mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 801 €/1.602 € \*\*) im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer in Anspruch nehme/n \*\*).

Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden auf Grund von § 44a Abs. 2 und 2a, § 45b Abs. 1 und § 45d Absatz 1 EStG erhoben. Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für die Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Identifikationsnummer ergeben sich aus § 139a Absatz 1 Satz 1 2. Halbsatz AO, § 139b Absatz 2 AO und § 45d EStG. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

▶

Datum Unterschrift ggf. Unterschrift Ehegatte, gesetzliche/r Vertreter bei Minderjährigen Unterschrift beider Elternteile

\*) Angaben zum Ehegatten und dessen Unterschrift sind nur bei einem gemeinsamen Freistellungsauftrag erforderlich. \*\*) Nichtzutreffendes bitte streichen.

\*\*\*) Möchten Sie mit diesem Antrag lediglich eine ehegattenübergreifende Verlustrechnung beantragen, so kreuzen Sie bitte dieses Feld an.

Der Höchstbetrag von 1.602 € gilt nur bei Ehegatten, die einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen und bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung i. S. des § 26 Absatz 1 Satz 1 EStG vorliegen. Der gemeinsame Freistellungsauftrag ist z. B. nach Auflösung der Ehe oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern. Erteilen Ehegatten einen gemeinsamen Freistellungsauftrag, führt dies am Jahresende zu einer Verrechnung der Verluste des einen Ehegatten mit den Gewinnen und Erträgen des anderen Ehegatten. Der Freistellungsauftrag kann nur für sämtliche Depots oder Konten bei einem Kreditinstitut oder einem anderen Auftragnehmer gestellt werden. Ein Widerruf des Freistellungsauftrags ist nur zum Kalenderjahresende möglich.

0585224